

# Ilmenaus Männer gewinnen Spitzenspiel

Die Landesliga-Keglerinnen und -Kegler vom KSC 08 Ilmenau behaupten sich in ihren jeweils letzten Matches zumeist recht ordentlich.

**Ilmenau** – Die Frauen erkämpften in ihrer Staffel 2 mit dem 3:3 (1923:1931) bei Motor Gispersleben II ein knappes Unentschieden nach einer spannenden Partie. Allerdings wirkten beim Gastgeber zwei Spielerinnen aus der Verbandsligamannschaft mit (Beckert, Matthaues), ohne die Ilmenau das Match sicher gewonnen hätte. Morgenbrod gewann gegen Beckert zwar zwei Sätze, aber ihre Gesamtkegel reichten nicht für den Mannschaftspunkt. Papenfuß spielte zwei sehr schwache Sätze, so dass sie die Chance für den Punktge-

winn nicht nutzen konnte. Der klare 4:0-Sieg von Hagner mit 60 Kegeln plus brachte dann Ilmenau nach Gesamtkegeln in Front. Und da Siegfried gegen Matthaues zwar 1:3 verlor, aber nur neun Kegel weniger traf als ihre Gegnerin, war damit wenigstens das Unentschieden gerettet.

**Duelle:** Beckert – Morgenbrod 2:2 (508:484), Lämmerhirt – Papenfuß 2,5:1,5 (461:442), Meißner – Hagner 0:4 (429:489), Matthaues – Siegfried 3:1 (525:516)

Bereits vor Wochenfrist hatten die Männer in ihrer Staffel 1 das Spitzenspiel gegen den bis dahin verlustpunktfreien Aufsteiger SV Mihla (mit dem sich im Vorjahr in der Landeskategorie der TSV Langewiesen duelliert hatte) deutlich mit 6:2 (3318:3191) gewonnen, womit nun in dieser Staffel fünf Mannschaften, darunter auch der KSC 08, mit 6:2 Zählern punktgleich vorn liegen.

Höland (581) und Hildenbrand (580) legten mit ihren hervorragen-

den Ergebnissen und natürlich zwei Punkten den Grundstein für den klaren Sieg samt Mannschaftsbahnrekord für Ilmenau. Auch Schmidt holte sicher die Punkte für Ilmenau, während Meinhardt trotz sechs Kegel mehr als sein Gegner den Gästen den Punkt überlassen musste. Berk steigerte sich nach verlorenem ersten Satz zu drei Satzgewinnen und zum Mannschaftspunkt für Ilmenau. Siegfried verlor im ersten Satz zu viele Kegel, um sein Match gewinnen zu können, wobei im letzten Satz nur ein Kegel zum Sieg fehlte.

**Duelle:** Höland – B. Fehr 3,5:0,5 (581:534), Hildenbrand – Schuchardt 3:1 (580:522), Schmidt – Ullrich 3:1 (533:516), Meinhardt – Schröder 1,5:2,5 (524:518), Berk – Rödel 3:1 (555:545), Siegfried – M. Fehr 2:2 (545:556)

## Beide nun ausgeglichen

Bei den Senioren haben in der Staffel 2 beide Ilmenauer Vertretungen nunmehr 4:4 Punkte auf dem Konto.

Die I. Mannschaft gewann ihr Heimspiel gegen den neuformierten KV Rudolstadt glatt mit 6:0 (2136:2041). Noch verstärkt durch Höland aus der I. Männermannschaft kegelten die Ilmenauer sehr ausgeglichen, gewannen alle Matches mit 3:1 Satzpunkten und holten damit auch den klaren Sieg.

**Duelle:** Gerstenberger – Lipfert 3:1 (527:522), Höland – Koslowski 3:1 (549:509), Grampp – Gunkel 3:1 (538:504), Gora – Mokosch 3:1 (522:506)

Die II. Seniorenmannschaft verlor beim ASV Wintersdorf (bei Meuselwitz) mit 2:4 (1990:2090). Kampe und Schmidt gewannen im Startdurchgang ihre Matches und brachten so Ilmenau mit 2:0 und 34 Kegel in Führung. Leider konnten Klötzke und Hartung dies nicht halten und Ilmenau verlor daher noch klar. *rs/rd*

**Duelle:** Göpel – Kampe 0:1 MP (506:513), Kalkenbrenner – Schmidt 0:1 (490:517), Schneider – Klötzke 1:0 (518:486), Rohland – Hartung 1:0 (5786:474)